



FFH- Gebietsgrenze (Stand: 04/2016)

Übergeordnete Maßnahmen

- Weiterführung der bisherigen lebensraumtypischen Nutzung in Form von Mahd und Beweidung; Erhalt des gebietstypischen Buckelreliefs
- Extensivierung von intensiv genutzten Flächen, insbesondere entlang der steilen Einhänge der Trockentäler sowie Vermeidung von Nährstoffeintrag

Maßnahmen für FFH-Lebensraumtypen

	für 6210	für 6230*	für 6510
S1 Jährliche Mahd ab Mitte Juli, Verzicht auf Düngung	X	X	X
S2 Wiederaufnahme der jährlichen Mahd Anfang/Mitte Juli und Entfernung von Gehölzen	X		
S3 Zweischürige Mahd mit einem ersten Schnitt zwischen 15. Juni und 1. Juli			X
S4 Zwei- bis dreischürige Mahd ohne Düngung			X
S5 Pflegemahd zur Habitatoptimierung anpassen, Entwicklung beobachten	X		X
B1 Weiterführung der extensiven Beweidung	X		
Beweidung anpassen und gelegentliche Nachmahd			X
Entbuschung/Entfernen von Gehölzaufwuchs	X		X

ohne grafische Darstellung: Wiederherstellung von artenreichem Grünland am Talboden und in den unteren Hangbereichen durch Extensivierung (Reduzierung der Mahdhäufigkeit und Düngung)

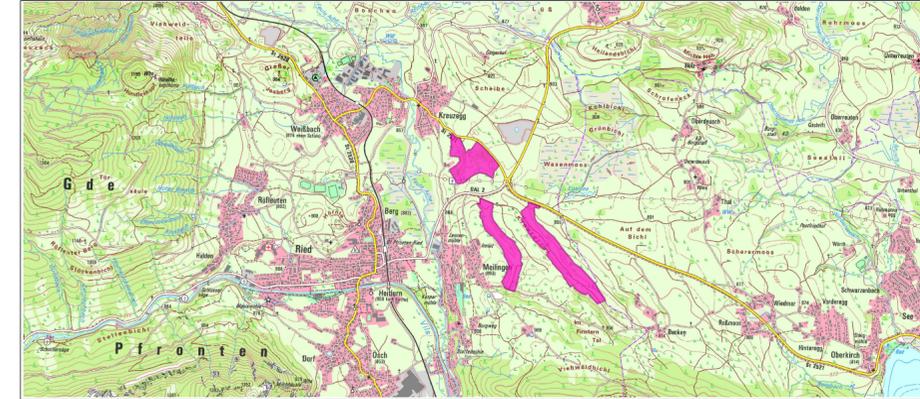
Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Verbundsituation

- Förderung von artenreichem Grünland durch Reduzierung der Nutzungsintensität an den steilen Hängen. Wiederherstellung durch extensive und düngefreie Nutzung
- Wiederherstellung eines ehemaligen Magerrasens durch Entfernung von Gehölzen und Wiederaufnahme einer regelmäßigen Nutzung

ohne grafische Darstellung: Herstellung von Querverbindungen mit extensiver Nutzung zwischen den Trockentälern (z.B. entlang des Verbindungsweges im Finstertal)

Sonstige wünschenswerte Maßnahme

- Vorschlag Erweiterungsfläche FFH-Gebiet



**Managementplanung
FFH-Gebiet 8429-301 „Schmelzwasserrinnen und
Toteislöcher bei Pfronten“**



Karte 3: Ziele und Maßnahmen

Blatt: 1 von 1	Bearbeitungsstand: Juli 2021
--------------------------	--

Bearbeitung:
Regierung von Schwaben



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und
Forsten Krumbach



Geodaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)